

Presseinformation

IFA 2023: Siemens Hausgeräte zeigt smarte Lösungen für die intelligente Küche

Innovative Technologie, Vernetzung und außergewöhnliches Design werden bei Siemens in den „Gardens of Intelligence“ vereint.

Vor mehr als einem Jahrzehnt hat Siemens Hausgeräte den Grundstein für die Vernetzung von Küche und Haushalt gelegt. Gleichzeitig arbeitet der Branchenpionier seit langer Zeit mit Sensorik, ausgeklügelten Programmen und anspruchsvollem Design. Welche smarten Geräte daraus entstanden sind, zeigt die Marke auf der IFA 2023 unter dem Motto „Gardens of Intelligence“. Am Stammpplatz in Halle 1.1 kann das Fach- und Privatpublikum sich auf zahlreiche Neuheiten freuen. Diese reichen vom nächsten Schritt bei der Küchen-KI bis hin zum bahnbrechenden Einbau-Format für den deutschen Markt. Unterschiedliche Koch- und Talk-Shows zeigen die Innovationen in Aktion.

Herzstück am Siemens Stand ist dabei die intelligente Küche: eine Umgebung, die ihren Nutzerinnen und Nutzern dabei hilft, die alltäglichen Aufgaben zu optimieren, das Leben zu bereichern und nachhaltiger zu gestalten. Denn sie besteht aus einem ganzen (Öko-)system von Geräten, deren Design ebenso perfekt zusammenspielt wie ihre digitalen Anwendungen. Die gemeinsame Steuerung ist über die Home Connect App oder das Siemens Smart Kitchen Dock möglich – in Kochshows wird während der Messe aufgezeigt, wie es funktioniert.

Backofen erkennt, was in ihm steckt

Schon im letzten Jahr hat die Innovationsmarke die ersten KI-Anwendungen vorgestellt. Mit der neuen Gerichtererkennung geht Siemens nun den nächsten Schritt. Denn die Künstliche Intelligenz identifiziert zum Verkaufsstart bereits rund 40 unterschiedliche Speisen wie Pizza oder Lasagne. Dazu nutzt sie die integrierte Backofenkamera. Anschließend schlägt das Gerät die optimale Zubereitungsmethode vor. Backen und Braten wird damit einfacher denn je.

Entspannt kochen mit Temperaturwahl

Beim Kochen kündigt Siemens Hausgeräte mehr Stressfreiheit an. Dazu führt die Marke in diesem Jahr ein neues, temperaturgesteuertes Kochfeld ein. Statt die Leistung über Stufen nur ungefähr zu regeln, können Nutzerinnen und Nutzer erstmals – wie beim Backofen – eine Temperatureinstellung wählen. Dadurch lässt sich beispielsweise Schokolade so schmelzen, dass sie nicht mehr anläuft. Pfannkuchen oder Steaks gelingen nach Wunsch, ohne dass man danebenstehen muss – denn der Bratsensor Pro passt auf, dass die Hitze in der Pfanne konstant bleibt.

Einbaukühlschränke im neuen Großformat

Einer Revolution für den Küchenfachhandel kommen die neuen XL- und XXL-Einbaukühlgeräte gleich. Mit ihnen feiert eine 194 Zentimeter hohe und 75 Zentimeter breite Nische Premiere, die Siemens nach Gesprächen mit zahlreichen, führenden Möbelherstellern am Markt etablieren möchte. Die extragroßen Geräte bieten neben viel Platz auch spezielle Frischezonen für die längere Haltbarkeit von Obst, Gemüse, Fisch und Fleisch.

Geräte mit mehr Selbstständigkeit

Kluge Lösungen für alltägliche Herausforderungen hat Siemens auch in vielen anderen Bereichen gefunden. So löst etwa der neue iQ700 Waschtrockner Zeit- und Platzprobleme: Bis zu 6 Kilogramm Wäsche lassen sich damit vollautomatisch in einem Durchgang waschen und trocknen. Ebenso selbstständig kümmert sich der neue Kaffeevollautomat EQ900 plus um Aroma und Genuss. Nach Auswahl der Bohnensorte durch den Konsumenten, nimmt sie alle relevanten Einstellungen selbstständig vor und reinigt sich auch außerhalb der Nutzungszeiten von selbst.

Nachhaltigkeit zählt zum Fortschrittsgedanken

Dass „Geräte-Intelligenz“ bei Siemens immer auch auf mehr Nachhaltigkeit zielt, zeigt die neue Geschirrspüler-Generation. Das Sortiment mit 60 cm Breite hat einen deutlichen Energieeffizienzschub erfahren und kommt vermehrt aus dem deutschen Werk in Dillingen. Eine noch größere Rolle werden künftig auch die Reparatur- und Updatemöglichkeiten spielen. Remote-Wartung leistet dazu ebenso ihren Beitrag wie längere Ersatzteilgarantien. Damit unterstützt die Marke alle, die weniger wegwerfen und im eigenen Haushalt zu mehr Klimaschutz beitragen wollen.

[3.800 Zeichen inkl. Leerzeichen, ohne Abspann, 30. August 2023]

Siemens ist die Nummer Eins der deutschen Hausgeräte-Marken und setzt weltweit Maßstäbe hinsichtlich Technologie, Vernetzung und Design. Mit innovativen Produkten unterstützt die Marke Konsumenten in der Gestaltung des Alltags und dem Wunsch, eine nachhaltigere Zukunft mitzugestalten. Basis dafür bildet eine mehr als 175-jährige Geschichte, in der Leistungsfähigkeit, Qualität und Zuverlässigkeit zu einem Markenzeichen geworden sind. Das Produktportfolio umfasst sowohl Solo- als auch Einbaugeräte der Produktkategorien Kochen, Kühlen, Geschirrspülen, Wäschepflege und Kaffeezubereitung. Unter dem Dach der „Intelligenten Küche“ lassen sie sich zu einer smarten Systemlösung kombinieren. Seit 1967 zählt die Marke zur BSH Hausgeräte GmbH mit Hauptsitz in München. Weitere Informationen finden Sie unter www.siemens-home.bsh-group.com/de/

Pressekontakt:

Alex Kostner
Carl-Wery-Straße 34 · 81739 München
Telefon +49-89-4590-2579 · Telefax +49-89-4590-2156
presse.siemens@bshg.com

Die BSH Gruppe ist eine Markenlizenznehmerin der Siemens AG.